

# Im Blickpunkt

Kirchennachrichten  
für die Kirchengemeinde Obercunnersdorf  
Februar bis März 2024



## *Im Februar*

Einmal  
die Bilder verrücken,  
die festgefügt.

Einmal  
aus dem Rahmen fallen,  
der dich umgrenzt.

Aus der Reihe tanzen  
und spüren:  
Es könnte alles  
ganz anders werden.

Ich wünsche dir den Mut,  
einen Ausfallschritt zu wagen  
in Richtung Veränderung.

TINA WILLMS

# Gottesdienste im Februar / März 2024

## Sonntag, 4. Februar – Sexagesimae (= 60 Tage vor Ostern)

Kottmarsdorf	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Ehrler)
Großschweidnitz	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Ehrler)

---

## Sonntag, 11. Februar – Estomihi (= Sei mir ein starker Fels)

Niedercunnersdorf	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Ingo Jähne)
-------------------	-----------	----------------------------------

---

## Sonntag, 11. Februar – Estomihi (= Sei mir ein starker Fels!)

Niedercunnersdorf	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Ingo Jähne)
-------------------	-----------	----------------------------------

---

## Sonntag, 18. Februar – Invokavit (= Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

Großschweidnitz	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst (Herr Drechsel)
-----------------	-----------	-------------------------------------

---

## Sonntag, 25. Februar – Reminiscere (= Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit!)

Obercunnersdorf	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Guder)
Kottmarsdorf	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Guder)

---

## Sonntag, 3. März – Okuli (= Meine Augen sehen stets auf den Herrn.)

Niedercunnersdorf	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Ehrler)
Großschweidnitz	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Ehrler)

---

## Sonntag, 10. März – Laetare (= Freuet euch mit Jerusalem!)

Obercunnersdorf	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (A. Guder), KiGo
-----------------	-----------	---

---

## Sonntag, 17. März – Judika (= Schaffe mir Recht, Gott!)

Kottmarsdorf	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Allen)
Großschweidnitz	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst (A. Allen)

---

# Gottesdienste im März/April 2024

## Sonntag, 24. März – Palmsonntag

Obercunnersdorf 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen),  
Chor, Streicher, KiGo

---

## Gründonnerstag, 28. März

Niedercunnersdorf 18.00 Uhr Erstabendmahl mit den Konfirmanden  
(Th. Markert)

---

## Karfreitag, 29. März

Niedercunnersdorf 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen)  
Kottmarsdorf 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen)  
Obercunnersdorf 14.00 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen)

---

## Ostersonntag, 31. März

Obercunnersdorf 5.00 Uhr Osternacht (H. Gehring)  
Kottmarsdorf 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen)  
Großschweidnitz 10.15 Uhr Predigtgottesdienst (Herr Drechsel)  
Familiengottesdienst (M. Stöcker / A. Allen)

---

## Ostermontag, 1. April

Obercunnersdorf 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (A. Allen)

---

## Sonntag, 7. April – Quasimodogeniti (= Wie neugeborene Kinder...)

Kottmarsdorf 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (A. Guder)

---

*Fahrdienste zu allen Gottesdiensten möglich, bitte beim KV melden.*

---

## Was ist das wert, was wir haben?

Vor wenigen Tagen ein Anruf. »Wir brauchen jemanden für einen Exorzismus. Kennen Sie sich damit aus?« Die Stimme am Telefon klingt gehetzt, erschöpft. Ich versuche, bevor ich verneine, erst einmal die Situation zu klären: Ein dreijähriges Kind, das von einem Moment auf den nächsten völlig austickt, wie »besessen« reagiert. Dazu jetzt ein Neugeborenes. Mutter und Oma haben fruchtbare Angst, dass die Dreijährige der Kleinen weh tun könnte. Oder Schlimmeres. Der Vater weit weg, nach einem schweren Unfall eine weitere Belastung anstatt einer Hilfe. In einem Nebensatz geht es auch um Drogen. Die Verzweiflung ist sogar durch den Hörer mit Händen zu greifen.

Ich biete an, was ich habe: Ein Besuch, Zuhören, ein Gespräch, Gebet, Segen. Ein Exorzismus (das Austreiben böser Geister oder des Teufels) gehört nicht dazu. Irgendwo in meinem Kopf denkt es: *Schade. Was wäre das für ein Zeichen für die Kraft und Wirklichkeit Gottes – ein machtvolleres Wort, und alles wäre gut! So wie in den Geschichten von Jesus ...*

Gestern war ich dort. Ich begegne einer jungen sympathischen Mutter. Staune mal wieder, wie klein Kinder nach der Geburt sind 😊. Erlebe eine aufgeweckte »Große«,

die neugierig und Aufmerksamkeit suchend um mich herum »schwirrt«. Mutter und Oma erzählen. Ich höre zu, versuche zu verstehen, zu klären, da zu sein.

In aller Ohnmacht ist es eine wohltuende, berührende Begegnung. Für alle. Ich spüre aber auch: Für viele Probleme braucht es professionellere Hilfe, als ich sie bieten kann. Was aber kann jetzt mein Beitrag und Beistand sein? Ich frage die Dreijährige, ob ich ihr die Hände auf den Kopf legen darf, um für sie (und die anderen) zu beten. Ich darf. Ich darf eine Hilfe erbitten, die größer ist als meine Möglichkeiten, darf eine Sehnsucht wachhalten, die der Wirklichkeit manchmal viele Schritte voraus ist. Ich mache das Zeichen des Kreuzes über dem Kind, spreche ihr einen Segen zu: *Du bist gesehen. Für dich ist gesorgt. Du wirst beschenkt. Dein Leben wird heil.*

Ganz intensive Momente. Als ich aufbreche, gibt mir die Kleine einen Kuss.

Wer wird für die Not unserer Welt beten, wenn wir es nicht tun? Wer kann Menschen segnen, wenn wir es verlernen? Verrückt, wieviel das wert ist, was wir Christen haben!

Ganz herzlich grüßt Sie

*Ihr Pfr. Thomas Markert*

# Informationen und Veranstaltungen

## Freitagsgottesdienste in Großschweidnitz, Krankenhauskirche

9.2.	17.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
23.2.	17.00 Uhr	Kathol. Gottesdienst
8.3.	17.00 Uhr	Ev. Gottesdienst mit Abendmahl
22.3.	17.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
19.4.	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

## Kollektenplan



- 4.2. Sexagesimae  
Gesamtkirchliche Aufgaben der  
VELKD
- 25.2. Reminiscere  
Besondere Seelsorgedienste:  
Krankenhaus- und Klinik-,  
Gehörlosen-, Schwerhörigen-,  
Justizvollzugs- und  
Polizeiseelsorge
- 10.3. Lätare  
Lutherischer Weltdienst
- 29.3. Karfreitag  
Sächsische Diakonissenhäuser
- 31.3. 1. Ostertag  
Jugendarbeit der Landeskirche  
(1/3 verbleibt  
in der Kirchgemeinde)

*An den anderen Sonntagen wird für  
unsere Kirchengemeinden im Kirchgemein-  
debund Löbauer Region gesammelt.*

## Vertretungen / Abwesenheit

Vom 10. bis 14. Februar ist Pfr. Markert  
mit den Konfirmanden zum KonfiCastle  
auf der Burg Hohnstein.

Und vom 2. bis 7. April hat Pfr. Markert  
Urlaub.

Bitte wenden Sie sich mit dringenden An-  
gelegenheiten in diesen Zeiten an unser  
Verbundpfarramt in Löbau (Kontakt siehe  
letzte Seite).

## Winterkirche

Bis Ostern werden wir alle 9.00-Uhr-Got-  
tesdienste in Obercunnersdorf in der Bar-  
bara-Kapelle feiern. Für die 10.30-Uhr-  
Gottesdienste (i. d. R. mit Abendmahl) sind  
wir jedoch weiterhin in der Kirche (wärmer  
anziehen!).

## Bibelstunde der Landeskirchliche Gemeinschaft



jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

## Seniorenkreis Obercunnersdorf



jeweils Mittwoch 14.30 Uhr  
im Kirchsaal Obercunnersdorf:

- 7.2. mit Pfarrer Thomas Markert
- 6.3.
- 3.4.

# Informationen und Veranstaltungen

## **Frauenkreis Niedercunnersdorf**



jeweils 14.30 Uhr  
im Pfarrhaus Niedercunnersdorf  
Dienstag, 20.2., mit Andreas Augustin  
Dienstag, 19.3., mit Christa Fröhlich  
Dienstag, 16.4.

## **Veranstaltungen im ASB-Pflegeheim Obercunnersdorf**



Im Pflegeheim »Am Kupper« in Obercunnersdorf findet monatlich ein Gottesdienst mit Abendmahl statt. Den genauen Termin erfahren Sie unter der Telefonnummer 035875 6730. *Pfr. Friedemann Bublitz*

## **Hauskreise**



**Ober- / Niedercunnersdorf**  
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr

**Hauskreis Kottmarsdorf** jeweils 19.30 Uhr  
7.2. bei Familie Jörg Simmig  
1.3. Teilnahme am Weltgebetstag  
3.4.

**Hauskreis Großschweidnitz**  
nach Absprache – bitte melden bei  
Ronald und Christina Mitter,  
Tel. 03585 862614

## **Gebetskreis**



Aller 14 Tage Mittwoch (OC)  
Information über Chr. Heinrich (Telefon  
0174 1731937) und Frau Herrmann

## **Friedensgebet**



Jeden Freitag um 19.00 Uhr  
in der Obercunnersdorfer Kirche

## **Chorprobe in Obercunnersdorf**



jeden Donnerstag 19.30 Uhr im Kantorat

## **Posaunenchor**

**Obercunnersdorf:** montags 19.00 Uhr  
**Kottmarsdorf:** montags 19.00 Uhr  
in der Kirche / Gemeinderaum

## **Fahrdienst**

Wenn Sie den Gottesdienst oder eine andere Veranstaltung in der Gemeinde besuchen möchten, aber die Kirche / Veranstaltungsort nicht allein erreichen können, wenden Sie sich bitte an unsere Kirchvorsteher. Sie sind gern bereit, Sie mit dem Auto mitzunehmen.

## Die evangelische Fastenaktion »7 Wochen Ohne« vom 14.2. bis 30.3.



So machen Sie mit – und lernen sich in der Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern ganz neu kennen.

### 7 Wochen Ohne

Millionen Menschen lassen sich jährlich mit »7 Wochen Ohne«, der Fastenaktion der evangelischen Kirche aus dem Trott bringen. Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben.

### Mitmachen!

Seit 40 Jahren lädt »7 Wochen Ohne« dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.

- Der Fastenkalender »7 Wochen Ohne« begleitet Sie dabei 47 Tage lang mit Denkanstößen in Text und Bild.
- Die Aktion wird jedes Jahr in einer anderen Stadt mit einem Gottesdienst eröffnet, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Der Gottesdienst wird auch als ZDF-Gottesdienst live übertragen – für alle, die nicht vor Ort dabei sein können.
- Wöchentliche Impulse zu den Wochenthemen können Sie als Fastenmail abonnieren.
- In der Fastengruppen-Suche finden Sie aktive Gruppen und (digitale) Veranstaltungen während der Aktion und andere Teilnehmer zum Austausch.
- Für die Gemeindegarbeit, Ihre Fastengruppe oder einfach zum Stöbern und Lesen gibt es das Themenheft zur Fastenaktion ZUTATEN.
- Ihre Veranstaltungen zu »7 Wochen Ohne« unterstützen wir mit Logos, Motiven und Presstexten zum Download (bald verfügbar).
- »7 Wochen Ohne« ist natürlich auch auf Facebook und Instagram aktiv!

## **Kinderbibeltage vom 19. bis 21. Februar 2024 für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse – Freunde dürfen gern mitgebracht werden!**

**Zeit** 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
**Ort** in Obercunnersdorf,  
Alte Schulgasse / Kantorat

Wir treffen uns von Montag bis Mittwoch, immer ab 9.00 Uhr im Kantorat Obercunnersdorf.

Ab 8.00 Uhr und bis 16.00 Uhr ist eine Betreuung möglich für die Kinder, deren Eltern arbeiten müssen (bitte anmelden).

Jeden Tag gibt es eine biblische Geschichte, in der wir auf Schatzsuche gehen werden. Dabei bekommt natürlich das Singen, Spielen, Bauen, Basteln, Erzählen und vieles mehr seinen Platz.

Auch für Verpflegung wird gesorgt. Es wird Mittagessen und Vesper geben. Wir freuen uns über Essensgaben, die unser Buffet bereichern. Vielleicht gibt es Personen, die einen Tag für uns kochen würden!? Das wäre toll!

Bitte Hausschuhe mitbringen.

Am **Sonntag, dem 25.2.2024, 9.00 Uhr**, können wir der Gemeinde im **Gottesdienst** in der Kirche Obercunnersdorf von unserer Schatzsuche berichten.

Die Tage kosten natürlich auch Geld. Für die 3 Tage bezahlt ihr eine Teilnahmegebühr von 15,- Euro. Geschwister bezahlen 12,- Euro. Für zusätzliche Spenden



sind wir dankbar! Aus finanziellen Gründen sollte keiner zu Hause bleiben müssen. Bitte spricht mich deswegen gerne an. Wir finden einen Weg!

Die **Anmeldungen** erfolgen über die Christenlehre oder direkt bei mir (Manuela Stöcker, 01514 1344391 oder Manuela.Stoecker@evlks.de). Anmeldungen möglichst **bis zum 7. Februar 2024!**

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Tage.

*Das Vorbereitungsteam mit  
Gemeindepädagogin Manuela Stöcker*



## **WELTGEBETSTAG am 1. März, 19.00 Uhr, in der Barbara-Kapelle Obercunnersdorf**

Beim Weltgebetstag 2024 geht es um eine »Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat«. So heißt es in der weltweiten Gottesdienstliturgie für diesen Abend. Es ist eine Reise, die uns mitnimmt in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller, ethnischer und religiöser Vielfalt, aber auch mit schwierigen Konflikten. Christinnen aus den Palästinenser-Gebieten haben in diesem Jahr die Liturgie dafür erstellt. Wir sind verbunden »... durch das Band des Friedens«, so lautet der aus dem Paulus-Brief an die Gemeinde in Ephesus entnommene Titel des Weltgebetstages. Wir wollen mit unserem Gebet an diesem Abend ein Zeichen des Friedens und der Solidarität mit allen Menschen setzen, die



in Israel und Palästina leben und unter Terror, Gewalt und Ungerechtigkeit leiden. Der Weltgebetstag wirbt für Toleranz, Versöhnung und Dialog – wir laden Sie herzlich zu einem besonderen Abend ein! Und im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder geteiltes Essen aus einer der vielfältigsten Küchen der Welt zu verkosten ...

*Th. Markert, M. Stöcker*

## **Appetit auf Kirchenkaffee?**



Durch den Einbau unserer Barbara-Kapelle haben wir in Obercunnersdorf jetzt beste Möglichkeiten, um im Anschluss an die Gottesdienste zu einem gemütlichen Kirchencafé einzuladen, als Möglichkeit für Begegnung und Austausch oder einfach nur einen guten Kaffee. So denken zumindest wir im Kirchenvorstand. Aber

denken Sie als Gemeindemitglied auch so? Wäre es schön, öfter mal ein Kirchencafé zu haben, vielleicht aller 6 Wochen? Bitte sprechen Sie dazu gerne jemanden aus dem Kirchenvorstand an und sagen uns Ihre Meinung dazu bzw. bzw. Ihre Wünsche.

*Th. Markert*

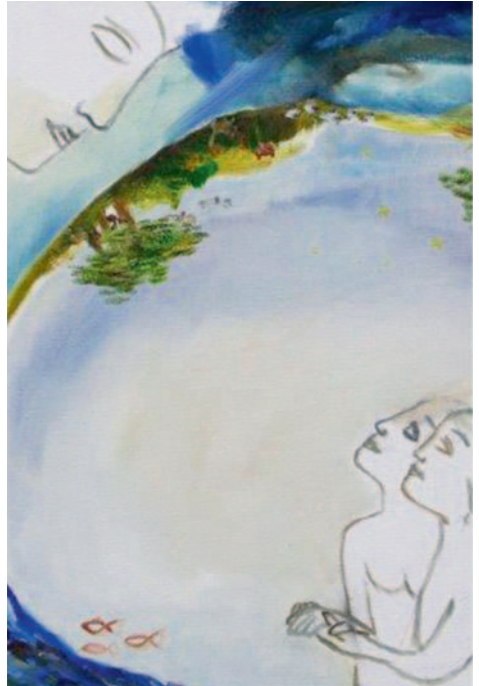
## Bibelwoche vom 11. bis 14. März: Genesis – und das ist erst der Anfang ...

Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom »Alles war sehr gut« des Anfangs zu »unverbesserlich böse von Jugend auf«. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verweben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

jeweils 19.30 Uhr treffen wir uns:

- ▶ am 11.3. in **Kottmarsdorf** (mit Horst Gehring),
- ▶ am 12.3. im Pfarrhaus **Niedercunnersdorf** (mit Elisabeth Süßmitt),
- ▶ am 13.3. in **Obercunnersdorf** (Kantorat, mit Thomas Hoffmann) und
- ▶ am 14.3. noch einmal in **Obercunnersdorf** (Kantorat mit Ingo Jähne).  
Lesen Sie mit und reden Sie mit!

*Th. Markert*



## **Projekt »Offene Kirche« vom Gründonnerstag bis Ostermontag 2024 in Nieder-, Obercunnersdorf und Kottmarsdorf**

Andrew und ich haben uns überlegt, dass es schön wäre, über die Passions- und Ostertage eine offene Kirche von 10.00 bis 18.00 Uhr anzubieten.

Wir wollen dort Stationen vorbereiten, in denen die Besucherinnen und Besucher über die Passions- und Ostergeschichte nachsinnen können.

Damit das möglich ist, benötigen wir Ihre Mitarbeit. Wenn Sie in dem Zeitraum **vom 28.3. bis 1.4., 10.00 bis 18.00 Uhr ca.**

**eine Stunde oder mehr** in der Kirche Ihrer Wahl präsent sein könnten, dann wäre das möglich. Wir würden einen »Belegungsplan erstellen«, je nach Ihren Rückmeldungen. Bitte senden Sie eine kurze Nachricht an Manuela Stöcker (01514 1344391 oder [Manuela.Stoecker@evlks.de](mailto:Manuela.Stoecker@evlks.de)).

Danke für Ihre Mitarbeit.

Nur mit Ihnen wird das Projekt möglich sein.

## **Kreuzweg 2024**

Im Jahr 381 n. Chr. reiste eine Frau namens Egeria aus Westeuropa ins Heilige Land. Sie schrieb über ihren Besuch an eine Gruppe von christlichen Freundinnen und beschrieb und erklärte, was sie erlebte und was sie sah. Dies ist einer der frühesten Berichte darüber, wie die Christen die zentralen Feste und Fastenzeiten des Kirchenjahres feierten und ihrer gedachten. Interessanterweise wird die Feier des Weihnachtsfestes nur am Rande erwähnt, denn im vierten Jahrhundert hatte es noch nicht die Bedeutung, die wir im einundzwanzigsten Jahrhundert ihm zugestehen. Wichtig sind jedoch ihre Beobachtungen zur Passionszeit und zu Ostern. Sie zeichnet Gottesdienste und Liturgien auf, die wir auch heute noch kennen: zum Beispiel

die Lesung der Passionsgeschichte am Karfreitag; die Feier des Osterfestes mit den ersten Sonnenstrahlen am Ostermorgen.

Sie berichtet auch von einer Tradition der Kreuzwege. Christliche Pilger und Pilgerinnen gingen buchstäblich den »Kreuzweg« in Jerusalem: den Weg, den Jesus vom Palast des Pilatus zum Hof des Hohepriesters, durch die Stadt und schließlich zum Kalvarienberg ging. Dies ist der Ursprung des Kreuzweges. Ich bin mir sicher, dass Sie die vielen Versionen davon gleich hinter der Grenze in Böhmen gesehen haben. Sie sind eine Möglichkeit, unsere Gedanken während der Karwoche zu fokussieren.

Die Karwoche ist die Woche des Jahres, die emotional am stärksten aufgeladen ist: Angst, Ungewissheit, Furcht, Verrat, Neid, Wut, Enttäuschung, Vermutungen, Isolation, dann Überraschung, Trost, Hoffnung sind einige der Emotionen, über die wir lesen und beten und die wir vielleicht selbst erleben. Den Kreuzweg zu gehen, die Kreuzwegstationen zu gehen, hilft uns dabei, uns auf diese zu konzentrieren. Die Kreuzwegstationen laden uns ein, an der Geschichte von Gottes Liebe teilzuhaben: einer Liebe, die so tief und so weit geht, dass sie Schmerz, Schande und sogar den Tod für Sie und für mich erträgt.

In diesem Jahr werden Frau Stöcker und ich die Kreuzwege als Schwerpunkt verwenden: in den Gottesdiensten von Palmsonntag – dem Beginn der Karwoche – bis Gründonnerstag und Karfreitag. Von Gründonnerstag bis Ostermontag werden Sie den Kreuzweg durch die Kirchen in **Niedercunnersdorf, Obercunnersdorf und Kottmarsdorf** gehen können. Wir hoffen, dass die Kirchen an diesen Tagen zwischen 10.00 und 18.00 Uhr geöffnet sein werden (siehe die Mitteilung von Frau Stöcker im Blickpunkt).

Die Kreuzwegstationen werden auf die drei Kirchen verteilt sein. Vielleicht verbringen Sie, Ihre Familie oder Freunde in den

Tagen zwischen Gründonnerstag und Ostermontag einige Zeit damit, den Kreuzweg zu gehen und die Gegenwart und Liebe Gottes zu spüren, selbst in der Tiefe der Schwierigkeiten.

Am Ostersonntag wird es dann Freude und Festlichkeit geben, wenn wir daran erinnert werden, dass uns nichts trennen kann - nicht einmal der Tod oder die Dunkelheit - von der Liebe Gottes, die uns in Jesus Christus gezeigt wurde.

*Andrew Allen und Manuela Stöcker*

## Monatsspruch März



Foto: Hilbricht

**Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6

## Familienrüstzeit vom 8. bis 13. Oktober 2024

Im Oktober wird es wieder eine Familienrüstzeit in unserem Kirchgemeindebund geben. Vom 8. bis 13. Oktober 2024 fahren wir (mit ca. 60 Personen) nach Schilbach im Vogtland, in eine zum Rüstzeitheim umgewandelte Jugendstil-Fabrikantenvilla. Die Leitung haben Dorothee und Thomas Markert, als Mitarbeiterinnen dabei sind

unter anderem Manuela Stöcker und Doreen Heinrich.

Bitte planen Sie den Termin gerne schon ein, anmelden kann man sich ab dem, 01. März bei Thomas Markert, dann liegen auch Informationsbriefe und Anmeldezettel in unserer Gemeinde aus.

*Th. Markert*

## Christenlehre-Advents-Nachmittag

Am 12.12.2023 feierten wir zur Christenlehrezeit einen kleinen Adventsnachmittag. Wir hörten die Weihnachtsgeschichte, sangen und vesperten gemeinsam.

Im Anschluss bastelten wir kleine Geschenke und buckten Plätzchen. Danke, dass ihr dabei wart. Es war eine schöne gemeinsame Zeit.

*M. Stöcker*



## Dank an alle Krippenspiel-Spieler in Obercunnersdorf,

### Obercunnersdorf



Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf und Großschweidnitz

Niedercunnersdorf



# Rückblicke

## Kottmarsdorf



## Großschweidnitz



**Danke allen, die mitgewirkt haben!**



# Freund und Leid in der Gemeinde

## Bestattungen



Christlich bestattet wurden:

**Hartmut Herbrig**

am 5. Januar 2024 in Niedercunnersdorf

**Frau Rosel Wagner geb. Zagorski**

am 26. Januar 2024 in Kottmarsdorf

## Epiphaniaskonzert Obercunnersdorf

Am 6. Januar schenkte uns der Bläserchor unter Posauenwart Steffen Peschel ein wunderbares Konzert. Danke an aller Bläser!

*M. Stöcker*



## Informationen aus dem Kirchenbezirk



### **kileica-Kurs vom 26. bis 28.1.2024 und 15. bis 17.3.2024**

Du bist sehr gern in der Christenlehre, Jungschar, im Kindergottesdienst oder bei Kinderbibeltagen und Kinderrüstzeiten dabei gewesen, nun aber langsam zu »groß« dafür? Du möchtest gern weiter dabei sein, auch wenn du schon älter bist, und das, was dich begeistert hat, an Jüngere weitergeben und mitarbeiten? Dann bist du beim kileica-Kurs genau richtig!

Die Ausbildung findet an zwei Wochenen-

den statt und umfasst die Themen Erzählen, Gestalten, Andachten, Spielen, Singen, Arbeit mit Gruppen, Rechtsfragen ... Wir freuen uns, wenn du dabei bist.

Teilnehmer:

Mädchen und Jungen von 12 bis 14 Jahre  
Kosten: 90,- € für beide Wochenenden  
(1. WE Guderhof Ebersdorf,  
2. WE EFB Lückendorf)

Anmeldung bei: [Volker.Walter@evlks.de](mailto:Volker.Walter@evlks.de)

# Informationen aus dem Kirchenbezirk

## Musikalischer Reisebericht

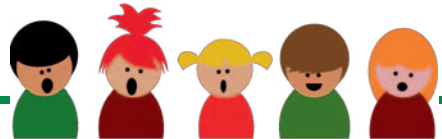
Am **Sonntag, dem 4. Februar 2024**, laden wir **17.00 Uhr** zu einem musikalischen Reisebericht in das Kulturzentrum Johanniskirche Löbau ein. Das Collegium canorum Lobaviense (Kristin Kühne, Angelika Nitzschke – Sopran; Anna-Luise Seltmann, Dorothea Lerch – Alt; Christian Kühne, Christof Singer – Tenor; Steffen Menzel, Volker Heinrich – Bass) war im Oktober 2023 in Lieberose und in Polen unterwegs. Mit Musik und Power-Point-Präsentationen

wollen wir Impressionen von dieser Reise weitergeben.

Eintrittskarten zu 10,- € (5,- € für Ermäßigungsberechtigte) kann man im Vorverkauf in der Löbau-Information, bei Stempel-Keßner sowie im Löbauer Pfarramt kaufen und unter [christian.kuehne@evlks.de](mailto:christian.kuehne@evlks.de) bestellen. Restkarten sind am 4. Februar 2024 ab 16.00 Uhr im Kulturzentrum Johanniskirche Löbau erhältlich.

## Kindersingwoche

In der ersten Woche der sächsischen Winterferien, vom **Montag, 12. Februar, bis Sonntag, 18. Februar 2023**, lädt das Kirchenchorwerk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren zu einer Singwoche nach Kohren-Sahlis ein. Dort werden sie gemeinsam ein Musical, Gospel und Lieder einstudieren sowie mit Flöten, Geigen, Blechblasinstrumenten und Orff-Instrumenten musizieren. Erwartet werden ca. 50 Kinder, die von einem Team von acht Erwachsenen geleitet werden. An den Abenden gibt's unter anderem Spiele, Tanz und Hausmusik. Den Abschluss bil-



det ein Gottesdienst in Kamenz, in dem die geproben Stücke aufgeführt werden.

Die Gesamtkosten betragen 180,- € pro Kind bei einem Kind; 140,- € jedes weiteres Geschwisterkind.

Anmelden kann man sich jederzeit über <https://kindersingwoche.jimdo.com> oder bei KMD Christian Kühne, Martin-Luther-Straße 2, 02708 Löbau, Telefon: 03585 405360; Mobil: 0174 3952143; Fax 03585 415773 oder E-Mail: [christian.kuehne@evlks.de](mailto:christian.kuehne@evlks.de).



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

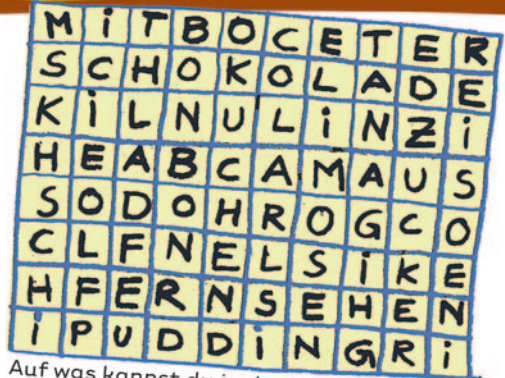
## Wasser ist die Rettung

Hagar konnte nicht bei Abraham bleiben. Sie zieht mit ihrem Sohn Ismael durch die Wüste. Die beiden sind erschöpft, die Sonne brennt heiß. Doch jetzt ist der Trinkbeutel leer! Ismael kann nicht mehr. Die Mutter verzweifelt. „Ich will nicht zusehen, wie mein Kind stirbt“, denkt sie und geht fort. Da spricht ein Engel Gottes zu ihr: „Geh zu deinem Kind. Gib ihm zu trinken.“ Jetzt sieht Hagar vor sich eine Quelle! Sie gibt Ismael von dem Wasser zu trinken. Das Kind wacht auf und freut sich. Sie gehen mit gefülltem Trinkbeutel weiter. Sie werden noch an vielen Quellen trinken und ein neues Zuhause finden. **1. Mose 21**



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
 Lösungen: Schokolade, Fernsehen, Kuchen, Zucker, Eis, Bonbon, Limo, Pudding, Cola



Auf was kannst du in der Fastenzeit verzichten? Finde neun Sachen, die sich hier waagrecht oder senkrecht verstecken.

## Hol dir den Frühling auf dein Fensterbrett!

Fülle eine Schüssel mit Kieselsteinen und setze Narzissenzwiebeln (aus dem Gartenmarkt) darauf. Gieße Wasser in die Schüssel bis zum Wurzelansatz der Zwiebeln. Nach zwei Wochen an einem kühlen und dunklen Ort bilden sich Wurzeln, dann stell die Schüssel ans Fensterbrett. Nach weiteren zwei Wochen erlebst du deine Osterüber-raschung!



# Kontakte

## Pfarramt Obercunnersdorf

Hauptstraße 27, 02708 Obercunnersdorf  
Telefon: 035875 60312, Fax: 035875 67672  
E-Mail: [kg.loebauer-region@evlks.de](mailto:kg.loebauer-region@evlks.de) (ab 1.1.2024)  
Es erleichtert uns die zuverlässige Bearbeitung der eingehenden E-Mails, wenn Sie diese direkt an unser Verbundpfarramt schicken!

### Sprechzeiten

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

## Pfarrer Thomas Markert

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung  
Telefon: 035874 22767  
E-Mail: [t.markert@evlks.de](mailto:t.markert@evlks.de)



## Manuela Stöcker

Gemeindepädagogin  
Termine nach Absprache  
Telefon: 035877 20318  
Mobil: +49 (0) 151 41344391  
E-Mail: [Manuela.Stoecker@evlks.de](mailto:Manuela.Stoecker@evlks.de)



## Friedhofsmitarbeiter

### Mike Heinrich

Termine nach Absprache  
Telefon 035877 20318  
Mobil: 0171 8753411



## Krankenhausseelsorge Großschweidnitz



### Pfarrer Adam Balcar

Termine nach Absprache  
Telefon: 03585 4531331  
Mobil: 0151 70803022  
E-Mail: [krankenhausseelsorge@skhgr.sms.sachsen.de](mailto:krankenhausseelsorge@skhgr.sms.sachsen.de)  
Sprechzeit (Büro oder Kirche):  
dienstags 16.00–17.30 Uhr

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde- bund Löbauer Region



Johannisplatz 1/3, 02708 Löbau  
Telefon: 03585 47040  
Fax: 03585 470417  
E-Mail: [kgb.loebauer-region@evlks.de](mailto:kgb.loebauer-region@evlks.de)

### Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr  
Donnerst. 9.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr

## Bankverbindung

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Bautzen

IBAN: DE31 3506 0190 1681 2090 73

BIC: GENODED1DKD

bei der Bank für Kirche und Diakonie

Bitte geben Sie unbedingt einen Verwendungszweck an: **RT-Nr. 2190** und z. B. »Spende Kirche Niedercunnersdorf, Obercunnersdorf, Kottmarsdorf«. Spendenquittungen werden auf Anfrage ausgestellt.

**IMPRESSUM: Herausgeber:** Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercunnersdorf, Kontakt: [kg.obercunnersdorf@evlks.de](mailto:kg.obercunnersdorf@evlks.de)

**Redaktion:** Pfr. Thomas Markert, Annett Röhle, Christfried Heinrich

**Layout und Druck:** Druckerei Gustav Winter GmbH, Herrnhut

Fotos: Titelfoto und Monatssprüche: Gemeindebrief.de; S. 7.: Quelle: »7 Wochen Ohne/Getty Images«; S. 9: [https://weltgebetstag.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/WGT2024/Olivenzweigmotiv\\_WGT\\_2024\\_Gemeindebrief\\_copyright-kathrin\\_schwarze.jpg](https://weltgebetstag.de/fileadmin/user_upload/downloads/WGT2024/Olivenzweigmotiv_WGT_2024_Gemeindebrief_copyright-kathrin_schwarze.jpg); S. 10: [https://neukirchener-verlage.de/catalog/product/view/?ignore\\_category/1/id/2076512/s/plakat-zur-bibelwoche-2023-2024-9783761569450/](https://neukirchener-verlage.de/catalog/product/view/?ignore_category/1/id/2076512/s/plakat-zur-bibelwoche-2023-2024-9783761569450/); S. 13: Stöcker privat; S. 14–16: privat; S. 17: Manuela Stöcker.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe **12. 3. 2024**